

**TOP 6.6:**

**Zustimmung im Block**

---

**Verbesserung des Schutzes vor Motorenlärm verursacht durch Klappen-  
auspuffanlagen**

Die Verkehrsministerkonferenz fasst einstimmig **ohne Aussprache** folgenden Beschluss:

1. Die Verkehrsministerkonferenz unterstützt die Bestrebungen der Umweltministerkonferenz (UMK) und die Bemühungen des Bundes, die Bevölkerung vor unnötig erzeugtem Motorenlärm zu schützen.
2. Die Verkehrsministerkonferenz nimmt den Bericht des Bundes zur Verbesserung des Schutzes vor Motorenlärm, verursacht durch Klappen-  
auspuffanlagen, zur Kenntnis. Sie stellt fest, dass übermäßige Geräusch-  
emissionen fast ausnahmslos durch manipulative Eingriffe in die  
Schalldämpferanlagen von Kraftfahrzeugen, rücksichtsloses Verhalten von  
Kraftfahrzeugführern im Fahrbetrieb und die Ausnutzung rechtlicher  
Grauzonen durch Hersteller verursacht werden.
3. Die Verkehrsministerkonferenz fordert das Bundesministerium für Verkehr  
und digitale Infrastruktur auf, auch weiterhin alles zu unternehmen, um  
noch ausstehende rechtliche Anpassungen, insbesondere im Bereich der  
„Additional Real Driving Sound Emissions Provisions (ARDSEP)“,  
voranzutreiben und die für den Zweiradbereich seit 2017 geltenden  
Bestimmungen zur Messung von Fahrgeräuschen auch auf den Pkw-  
Bereich zu übertragen.
4. Die Verkehrsministerkonferenz bittet das Vorsitzland, diesen Beschluss der  
UMK zuzuleiten.

**(Ende TOP)**